



# European Business Studies Bachelor of Arts

---

FACHBEREICH 07  
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN



## European Business Studies

- 08 Tätigkeitsfelder
- 08 Berufsaussichten
- 10 Kompetenzen

## Vor dem Studium

- 13 Zugangsvoraussetzungen
- 14 Bewerbungsverfahren

## Der praxisnahe Studiengang

- 16 Profil des Studienganges
- 17 Studienablauf und Studiendauer
- 18 Studienplan
- 20 Pflichtmodule
- 25 Vertiefungsrichtungen Katalog I
- 28 Vertiefungsrichtungen Katalog II

## Allgemeine Informationen

- 30 Organisatorisches
- 31 Adressen

Alle Informationen zum Studiengang European Business Studies finden Sie auch im Internet. Fotografieren Sie dazu einfach den QR-Code mit einem passenden Reader auf Ihrem Handy\*.



\* Bitte beachten Sie: beim Aufrufen der Internetseite können Ihnen Kosten entstehen.

# Willkommen im Studiengang

„Die Welt ist eine Scheibe“ lässt uns der amerikanische Journalist und Publizist Thomas L. Friedman<sup>1</sup> wissen und schildert, wie aus unserem Globus (wieder) eine flache Welt geworden ist. Mit dem Fall der Berliner Mauer und dem Ende des Ostblocks schwappte die Globalisierungswelle aus dem Westen über Osteuropa bis nach Asien und brachte Millionen Menschen politische und wirtschaftliche Freiheit in bisher nie gekannten Ausmaßen. Firmen machten sich die Entwicklung zunutze durch die teilweise oder völlige Verlagerung der Produktion von Hard- und Software ins Ausland und den Einsatz billiger und zugleich gut ausgebildeter Arbeitskräfte in Asien. Durch die Digitalisierung besteht die Möglichkeit, sich Wissen und

Unterhaltung zu jeder Zeit und an jedem Ort zu beschaffen.

Als Kunden und Verbraucher profitieren wir von fallenden Preisen und besseren Produkten; die Unternehmen können ihre Kosten senken. Häufig geht aber zumindest ein Teil der Arbeitsplätze, die in Asien oder Osteuropa neu geschaffen werden, in den Industrienationen verloren. Der globale Wettbewerb in einer flachen Welt wird zu einem Wettbewerb der Individuen und führt vor allem in der westlichen Welt zu Arbeitsplatzabbau, realen Gehaltskürzungen und deutlichen Einsparungen im sozialen Netz. Diesem Konkurrenzkampf könne entgehen, schreibt Friedman, wer zu den „Untouchables“ gehöre, den Arbeitskräften, an die nicht gerührt werde, weil sie über das richtige Wissen, die erforderlichen Fähigkeiten, die guten Ideen und die nötige

---

<sup>1</sup> FRIEDMAN, Thomas L.: The World Is Flat. The Globalized World in the Twenty-First Century, 2nd ed., London (Penguin) 2006.



Selbstdisziplin verfügen. Je geringer hingegen die eigenen Fähigkeiten – Talente oder angelernte Fertigkeiten – seien, desto größer das Risiko, ersetzt zu werden. Daraus leitet er die Devise des lebenslangen Lernens ab. Durch eine gute Erstausbildung sowie kontinuierliche Weiterbildung ist es möglich, dem sicheren Zustand eines „Untouchables“ näher zu kommen.

Und nun stehen Sie vor der Entscheidung, wofür, wann und wo Sie Zeit, Energie und Geld einsetzen sollen, um sich nachhaltig für einen Beruf und für Ihre Karriere in dieser neuen „flachen“ Welt zu qualifizieren. Bei dieser Wahl wollen wir Ihnen durch diese Broschüre, Informationsveranstaltungen und unsere Studienberater gern helfen.

Sie werden feststellen, dass Ihnen das Bachelor-Studium European Business Studies an der FH Aachen die fachlichen und außerfachlichen Qualifikationen vermittelt, die für die nachhaltige Sicherung eines Arbeitsplatzes im kaufmännischen Bereich von besonderer Bedeutung sind. In den ersten beiden Studienjahren erwerben Sie grundlegendes, solides, praxisorientiertes Wissen in der Betriebswirtschaftslehre,

beispielsweise über Marketing, Logistik, Organisation, Personal, Finanzen, Rechnungswesen, Steuern und Controlling. Hinzu kommen betriebswirtschaftlich wichtige Bereiche anderer Wissenschaften wie Volkswirtschaftslehre, Informatik, Rechtswissenschaften, Mathematik und Statistik. Darüber hinaus vertiefen Sie Ihre Sprachkenntnisse. Im dritten Studienjahr erarbeiten Sie ausbaufähige Spezialkenntnisse in Vertiefungsrichtungen, die Sie nach Neigung und späterem Berufswunsch gezielt auswählen können.

Die ersten drei Studiensemester absolvieren Sie an der FH Aachen. Im vierten Semester studieren Sie an einer europäischen Partnerhochschule z. B. in Spanien, Italien oder Frankreich. Das fünfte und sechste Studiensemester absolvieren Sie in einer weiteren Fremdsprache an einer anderen Partnerhochschule in einem anderen europäischen Land. Vorbereitung und Durchführung des Auslandsaufenthaltes erfordern gute Sprachkenntnisse, organisatorisches Geschick und die Bewältigung zahlreicher Herausforderungen. Das fängt bei der Unterkunft an, geht weiter mit dem Verstehen des Studiensystems an der

Gasthochschule und hört mit dem Kennenlernen des neuen sozialen Umfeldes noch lange nicht auf.

Nach erfolgreicher Bewältigung Ihres Studiums erhalten Sie einen Doppelabschluss, d. h. sowohl den B.A. der FH Aachen als auch den entsprechenden akademischen Titel (in der Regel ebenfalls Bachelor) der Partnerhochschule des dritten Studienjahres.

Nach Ihrem Abschluss werden Sie aktuelle betriebswirtschaftliche Probleme selbstständig analysieren, darstellen sowie praxisbezogene Lösungen entwickeln können. Um diese dann auch überzeugend zu vertreten und umzusetzen, erwerben Sie während Ihres Studiums weitere Schlüsselqualifikationen wie Kommunikations- und Teamfähigkeit, Sprachkenntnisse und interkulturelle Kompetenzen.

Weltoffenheit und Achtung vor der Person werden an unserer Hochschule nicht nur gelehrt, sondern auch gelebt. An der FH Aachen sind Sie keine Nummer. Es gibt keine überfüllten Hörsäle, die Professoren sind engagiert und haben Zeit für ihre Studierenden; sie begleiten Sie in den ersten Semestern im Rahmen eines Mentorenprogramms. Campus, Bibliothek und Räume sind übersichtlich und machen Lernen und Recherchieren leicht. In der

gesamten Fachhochschule ist ein drahtloser Internetzugang per WLAN verfügbar.

Die Dreiländerregion Aachen bietet Ihnen aber mehr als nur Studieren. Wer hart arbeitet, darf auch „feste“ feiern. Die knapp 40.000 Studierenden der vier Aachener Hochschulen bringen Flair, Dynamik und Internationalität in die Stadt Karls des Großen. Vielfältige sportliche und kulturelle Angebote, eine ausgeprägte studentische Szene und die Nähe Belgiens und der Niederlande bieten Abwechslung das ganze Jahr hindurch.

Wir sind überzeugt, dass sich Ihre Investition in ein Studium an der FH Aachen lohnt und Sie die Weichen für einen Lebens- und Berufsweg stellen, mit dem Sie den Zustand eines „Untouchables“ erreichen können. Kommen Sie zu unseren Informationsveranstaltungen, nehmen Sie Kontakt zu unseren Studienberatern auf und lernen Sie uns persönlich kennen.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr  
Norbert Janz

Prof. Dr. Norbert Janz  
Dekan des Fachbereichs  
Wirtschaftswissenschaften



# European Business Studies

# Tätigkeitsfelder International

Das Tätigkeitsfeld für den trinationalen Bachelorstudiengang „European Business Studies“ ist dem ständigen Wandel und der permanenten Weiterentwicklung des Wirtschaftslebens unterworfen.

Die breite betriebswirtschaftliche Grundausbildung des Studiengangs und die in drei Kulturkreisen erworbene Flexibilität erlauben den Absolvent(inn)en den Einstieg in nahezu alle Bereiche von Unternehmen verschiedener Branchen, aber auch öffentlicher Verwaltungen, sozialer Einrichtungen oder als Unternehmensgründer. Durch Vertiefungsrichtungen können individuelle Schwerpunkte gesetzt werden, die den Einstieg in Spezialbereiche erlauben.

Das Auslandsstudium prädestiniert die Absolventen zur Arbeit in international operierenden Unternehmen im In- und Ausland, in denen insbesondere internationale Zusammenhänge beachtet werden müssen.

Absolventen und Absolventinnen arbeiten beispielsweise in den Bereichen:

- > Import/Export (insbesondere als Exportmanager(in) für bestimmte Regionen)
- > Marketing und Werbung
- > internationales Rechnungswesen
- > Beteiligungscontrolling
- > Produkt- oder Qualitätsmanagement
- > Personalmanagement internationale Führungskräfte
- > Fonds-Management
- > Risk-Management für Banken und Versicherungen
- > Wirtschaftsprüfung, Steuer- und Unternehmensberatung
- > internationale Organisationen (insbesondere Einrichtungen der EU)
- > selbstständige Tätigkeiten (z. B. Handelsvertreter(in), Import/Export Consultant, Coaching/Training)

---

**Weitere Informationen auch bei der Bundesagentur für Arbeit unter:**  
<http://infobub.arbeitsagentur.de/berufe/>  
Suchbegriff: Betriebswirt/in (Hochschule)



# Berufsaussichten

## Sprungbrett für Ihre Karriere

2008 ausgezeichnet vom Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) und der Hochschulrektorenkonferenz (HRK) als Best-Practice-Beispiel bietet dieser Studiengang seinen Absolventen ein hervorragendes Sprungbrett für die Karriere in international tätigen Unternehmen.

Nach einer Umfrage der IW Consult im Auftrag des Deutschen Akademischen Austauschdienstes wird die Bedeutung von international ausgebildeten, qualifizierten Führungskräften, die über umfangreiche Sprachkenntnisse verfügen, multikulturell denken und handeln und nicht zuletzt Verständnis für übergreifende Zusammenhänge haben, weiter zunehmen.

Vor diesem Hintergrund geben die Studienerfahrungen in drei unterschiedlichen Kulturen und Sprachen sowie der Doppelabschluss „Bachelor of Arts (B.A.)“ der FH Aachen und der Hochschulgrad der Partnerhochschule den Absolventinnen und Absolventen bei rund 60 Prozent der Unternehmen einen klaren Vorsprung gegenüber anderen Bewerbern. Es bestehen vielfältige berufliche Einsatzmöglichkeiten im nationalen und internationalen Umfeld.

Neben dem sofortigen Berufseinstieg ist nach dem Abschluss des Bachelors ein weiterführendes Masterstudium möglich, das auch international absolviert werden kann.

# Kompetenzen

## Mobil und international

Die Absolventen des Studiengangs „European Business Studies“ verfügen über eine breite betriebswirtschaftliche Fachkompetenz und die Vertrautheit mit wissenschaftlich fundierten Methoden, die in einem umfassenden betriebswirtschaftlichen Pflicht- und Vertiefungsprogramm verankert wurden, das alle wesentlichen betriebswirtschaftlichen Grundlagen und Funktionsfelder enthält. Darüber hinaus werden das Verständnis relevanter volkswirtschaftlicher Zusammenhänge, die Kenntnis unternehmensrelevanter juristischer Grundbegriffe und Falllösungen sowie grundlegende Kenntnisse der Mathematik, Statistik und Wirtschaftsinformatik vermittelt.

Durch das authentische Studium in drei unterschiedlichen Kulturkreisen, das den jeweiligen nationalen Studien- und Arbeitsbedingungen Rechnung trägt, werden Internationalität und Mobilität der Studierenden besonders gefördert. Nach Abschluss Ihres Studiums kommunizieren Sie in drei Sprachen und agieren grenzüberschreitend.

Die Absolvent(inn)en können ihre im Verlauf des Studiums erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten auf bekannte und neue betriebswirtschaftliche Fragestellungen zielorientiert anwenden, Probleme strukturiert analysieren, gewonnene Erkenntnisse gegenüber Fachleuten und Laien klar kommunizieren. Gefundene Lösungen setzen Sie praxisorientiert um.

Die Arbeit in kleinen Gruppen vor allem in Vertiefungsmodulen, intensiven Praxisbezug, die intensive Studienberatung, Tutorien und das Mentorenprogramm befähigt die Absolvent(inn)en zu teambezogener Arbeit.

Sozialkompetenz begreifen sie als wichtige Voraussetzung für eine verantwortungsvolle und erfolgreiche Berufsausübung.



# Vor dem Studium



# Zugangsvoraussetzungen

**1. Hochschulzugangsberechtigung** wie Abitur, Fachhochschulreife oder eine als gleichwertig anerkannte Qualifikation. Informationen zur Anerkennung sind erhältlich beim Studierendensekretariat,  
Stephanstraße 58-62,  
52064 Aachen,  
T +49.241.6009 51620  
[www.fh-aachen.de/studentensekretariat.html](http://www.fh-aachen.de/studentensekretariat.html)

**2. Eignungsprüfung** | Die Anmeldung zur Eignungsprüfung erfolgt online über [www.fh-aachen.de/ifo-bewerbung.html](http://www.fh-aachen.de/ifo-bewerbung.html). Zusätzlich sind folgende Unterlagen entweder per E-Mail als PDF an [ifo@fh-aachen.de](mailto:ifo@fh-aachen.de) oder per Post an das International Faculty Office des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften zu senden:

- > ein tabellarischer Lebenslauf entsprechend EUROPASS-Lebenslauf ([www.europass-info.de](http://www.europass-info.de)),
- > Kopie des Schulabschlusszeugnisses / ggf. Zwischenzeugnisse,
- > ein aktuelles Lichtbild,
- > Motivations schreiben (max. eine DIN-A-4-Seite).

Weitere Informationen und Fristen finden Sie auf der Seite [www.fh-aachen.de/bewerbung-ba-fb7.html](http://www.fh-aachen.de/bewerbung-ba-fb7.html)

---

Prof. Dr. Michael Frings  
Leiter des Studiengangs

# Bewerbungsverfahren

# Studienplatz

Bei erfolgreich absolviertem Eignungstest erfolgt die  
Bewerbung um einen Studienplatz beim Studierendensekretariat  
der FH Aachen ([www.fh-aachen.de/studentensekretariat.html](http://www.fh-aachen.de/studentensekretariat.html)).

Bewerbungsschluss ist der 15. Juli.

Anzahl der Studienplätze: 15

# Der praxisnahe Studiengang European Business Studies



# Profil des Studiengangs

## Ausgerichtet an der Unternehmensrealität

Der Studiengang „European Business Studies“ vermittelt wissenschaftlich fundiert und gleichzeitig praxisorientiert ein breites betriebswirtschaftliches Grundlagenwissen. Spezialwissen wird in Vertiefungsrichtungen erworben. Dies gibt den Studierenden die Möglichkeit, ihre Kenntnisse und Fähigkeiten nach persönlichen Neigungen und beruflichen Vorstellungen individuell auszubauen.

Unternehmensbezogene Seminare, der Einsatz von Professoren, die neben ihrer wissenschaftlichen Qualifikation über langjährige praktische Erfahrungen verfügen, Vorträge von Managern aus der Praxis, Praxisprojekte und Bachelorarbeiten in Kooperation mit Unternehmen stellen ein an der Unternehmensrealität ausgerichtetes praxisorientiertes Studium sicher.

Über die Fachkenntnisse hinaus erwerben die Studierenden ein hohes Maß an Methoden-, Sozial- und Vermittlungskompetenz sowie die Fähigkeit, sich auf der Basis ihres Studiums selbst laufend weiterzubilden. Durch das Studium in zwei weiteren europäischen Ländern neben Deutschland werden Internationalität und Flexibilität besonders gefördert. Die Absolventen bewegen sich sicher in verschiedenen Kulturkreisen bzw. international

geprägten Unternehmenskulturen und übernehmen Verantwortung.

Studierende im Studiengang „European Business Studies“ wählen auf der Basis der vorhandenen Kapazität im vierten Studiensemester zwischen den Partnerhochschulen in Polen (University of Economics, Krakau), Spanien (Universidad Jaén und Sevilla), Italien (Università degli Studi di Firenze), Frankreich (ESC Saint Etienne, ESC Troyes). Das fünfte und sechste Studiensemester können in englischer Sprache an der zweiten ausländischen Partnerhochschule in Schweden (Midsweden University in Östersund) oder in Schottland (Edinburgh Napier University oder Abertay University Dundee) sowie in Französisch an der IDRAC Lyon oder an der ADVANCIA/NEGOCIA, Paris absolviert werden.

Nach erfolgreicher Beendigung des Studiums, inklusive der geforderten Bachelorarbeit während des dritten Studienjahres, werden zwei berufsqualifizierende Hochschulgrade verliehen: der B.A. European Business Studies der FH Aachen und der entsprechende Hochschulgrad der zweiten Partnerhochschule.



# Studienablauf und Studiendauer

Das Studium an der FH Aachen wird modularisiert angeboten und ist mit ECTS-Leistungspunkten versehen. Die Regelstudienzeit umfasst einschließlich der Anfertigung der Bachelorarbeit drei Jahre (sechs Semester) bzw. 180 ECTS-Punkte. Das Studium an der Fachhochschule Aachen umfasst drei Semester (90 ECTS-Punkte), das Studium an der ersten Partnerhochschule im europäischen Ausland umfasst ein Semester (30 ECTS-Punkte), das Studium an der zweiten Partnerhochschule im europäischen Ausland umfasst zwei Semester (60 ECTS-Punkte).

Der Studienbeginn erfolgt jeweils zum Wintersemester.



# Studienplan

Nr.	Bezeichnung	P/W	Cr	SWS				Σ
				V	Ü	Pr	SU	
<b>1. Semester</b>								
71101	Grundlagen der BWL/Buchführung	P	5	3	1	0	0	<b>4</b>
71102	Wirtschaftsmathematik 1 und Statistik 1	P	5	2	2	0	0	<b>4</b>
71115	Wirtschaftssprache 1	P	5	1	3	0	0	<b>4</b>
71104	Personal	P	5	3	1	0	0	<b>4</b>
71105	Wirtschaftsprivatrecht 1	P	5	2	2	0	0	<b>4</b>
71106	Einführung in die Volkswirtschaftslehre	P	5	2	2	0	0	<b>4</b>
<b>Summe</b>			<b>30</b>	<b>13</b>	<b>11</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>24</b>
<b>2. Semester</b>								
72101	Wirtschaftsprivatrecht 2	P	5	2	2	0	0	<b>4</b>
72102	Wirtschaftsmathematik 2	P	5	2	2	0	0	<b>4</b>
73115	Wirtschaftssprache 2	P	5	1	3	0	0	<b>4</b>
72104	Unternehmensteuern	P	5	2	2	0	0	<b>4</b>
72105	Rechnungslegung 1	P	5	3	1	0	0	<b>4</b>
72106	Kostenrechnung	P	5	2	2	0	0	<b>4</b>
<b>Summe</b>			<b>30</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>24</b>
<b>3. Semester</b>								
73101	Mikroökonomie	P	5	2	2	0	0	<b>4</b>
73102	Informationstechnik in der betrieblichen Anwendung	P	5	2	0	2	0	<b>4</b>
73103	Marketing	P	5	3	1	0	0	<b>4</b>
73104	Rechnungslegung 2	P	5	3	1	0	0	<b>4</b>
73105	Finanzwirtschaft	P	5	3	1	0	0	<b>4</b>
72103	Statistik 2	P	5	2	2	0	0	<b>4</b>
<b>Summe</b>			<b>30</b>	<b>13</b>	<b>7</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>24</b>

Cr: Credits  
V: Vorlesung

P: Pflicht  
Ü: Übung

W: Wahl  
Pr: Praktikum

SWS: Semesterwochenstunden  
SU: Seminar, seminaristischer Unterricht

Nr.	Bezeichnung	P/W	SWS						Σ
			Cr	V	Ü	Pr	SU		
<b>4. Semester</b>									
74101	Makroökonomie	P	5	2	2	0	0	<b>4</b>	
74102	Betriebliche Informationssysteme	P	5	3	1	0	0	<b>4</b>	
74103	Organisation	P	5	3	1	0	0	<b>4</b>	
74104	Einführung Beschaffungs-/ Produktions-/ Logistikmanagement	P	5	3	1	0	0	<b>4</b>	
74105	Einführung in das Controlling	P	5	2	2	0	0	<b>4</b>	
75610	EBM - The Business Environment	W	5	0	0	0	4	<b>4</b>	
<b>Summe</b>			<b>30</b>	<b>13</b>	<b>7</b>	<b>0</b>	<b>4</b>	<b>24</b>	
<b>5. Semester</b>									
75100	Unternehmensführung	P	5	1	3	0	0	<b>4</b>	
75721	Vertiefungsrichtung 1 - Modul A	W	5	0	0	0	4	<b>4</b>	
75722	Vertiefungsrichtung 1 - Modul B	W	5	0	0	0	4	<b>4</b>	
75723	Vertiefungsrichtung 2 - Modul A	W	5	0	0	0	4	<b>4</b>	
75724	Vertiefungsrichtung 2 - Modul B	W	5	0	0	0	4	<b>4</b>	
75420	Vertiefungsmodul oder								
75426	Wirtschaftsdeutsch	W	5	1	3	0	0	<b>4</b>	
<b>Summe</b>			<b>30</b>	<b>2</b>	<b>6</b>	<b>0</b>	<b>16</b>	<b>24</b>	
<b>6. Semester</b>									
76739	Praxisprojekt	P	15						
76740	Bachelorarbeit	P	12						
76741	Abschlusskolloquium	P	3						
<b>Summe</b>			<b>30</b>						

Cr: Credits  
V: Vorlesung

P: Pflicht  
Ü: Übung

W: Wahl  
Pr: Praktikum

SWS: Semesterwochenstunden  
SU: Seminar, seminaristischer Unterricht

# Pflichtmodule

---

71101 5 Credits

## **Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre/ Buchführung** |

Die Studierenden werden mit den Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre in theoretischer und praktischer Hinsicht vertraut gemacht. Neben der BWL als Wissenschaft werden die Funktionsbereiche des Unternehmens vorgestellt und die wichtigsten praktischen Überlegungen in kritischen Phasen des Unternehmensdaseins besprochen, so z.B. die Wahl der Rechtsform und evtl. Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen Unternehmen. Im Rahmen der Buchführung werden grundlegende Aspekte der Finanzbuchhaltung, Verbuchung von ausgewählten Geschäftsvorfällen und Abschlussbuchungen vermittelt.

---

71102 5 Credits

## **Wirtschaftsmathematik 1 und Statistik 1** |

In der Wirtschaftsmathematik wenden die Studierende grundlegende Konzepte der Mathematik auf ökonomische Fragestellungen an, indem sie Kenntnisse über Funktionen, Matrizenrechnung und die Grundlagen der Differentialrechnung sinnvoll einzusetzen verstehen. Im Bereich Statistik werden mit den Methoden

der Deskriptiven Statistik praxisnahe Probleme analysiert. Dabei steht der zielgerichtete Gebrauch von Verteilungen, Kontingenztafeln, Lageparametern, Streuungsparametern und Indizes im Mittelpunkt.

---

71104 5 Credits

## **Personal** |

Die Teilnehmer erwerben umfassende Handlungskompetenz für einen professionellen Umgang mit anderen Menschen in betrieblichen Situationen unter Einbeziehung insbesondere ökonomischer, rechtlicher, verhaltenswissenschaftlicher und ethischer Entscheidungskriterien. Aufbauend darauf erwerben sie in gleichem Maße soziale und persönliche Kompetenz: durch realistische Gesprächssimulationen, praktische Rollenspiele, Kleingruppenarbeiten und Fallstudien lernen sie, das Wissen ihrer Fach- und Methodenkompetenz in sozialkompetent gelebte Verhaltenspraxis umzusetzen.

---

71105 5 Credits

## **Wirtschaftsprivatrecht 1** |

Die Studierenden entwickeln auf der Basis der vermittelten Grundkenntnisse aus den ersten drei Büchern des BGB eine Sensibilität und



ein Bewusstsein, juristische Problemstellungen zu erkennen, zu analysieren und einer Lösung zuzuführen. Sie sind in der Lage, weniger komplex gestaltete Fälle aus dem Wirtschaftsleben eigenständig zu lösen, schwierige Fälle zumindest zu analysieren und Problemlösungsstrategien vorzuschlagen und zu begründen.

---

71106

5 Credits

### **Einführung in die Volkswirtschaftslehre |**

Die Studierenden erhalten einen Überblick über die theoretischen Fundierungsmuster und die wesentlichen Anwendungsfelder der Volkswirtschaftslehre. Dies beinhaltet eine Einführung sowohl in die Grundlagen der Mikroökonomie und Makroökonomie als auch in die Wirtschaftspolitik. Die Studierenden machen sich mit den grundlegenden Tatbeständen des Wirtschaftens und der Funktionsweise der Marktwirtschaft vertraut. Dabei lernen sie auch die Bedeutung und Rolle des Staats in der Marktwirtschaft kennen. Sie sind somit befähigt, die wirtschaftliche Lage und ökonomischen Strukturen eines Landes einzuordnen. Auch lernen sie, finanz- und wirtschaftspolitische Entscheidungen und Ereignisse zu beurteilen.

---

71115, 73115

je 5 Credits

**Wirtschaftssprache 1 und 2 (Französisch, Englisch, Spanisch, Italienisch) |** Die linguistische Kompetenz der Studierenden wird um den Wortschatz aus dem Bereich der Wirtschaft erweitert. Damit wird auf die notwendige Kommunikation insbesondere während der Auslandsphase des Studiums vorbereitet.

---

72101

5 Credits

**Wirtschaftsprivatrecht 2 |** Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse aus dem Handels- und Wirtschaftsrecht, die sie befähigen, sowohl Rechtsprobleme aus dem privaten Bereich als auch aus dem Wirtschaftsbereich zu erkennen bzw. zu lösen. Sie sind in der Lage, solche Gestaltungen entweder eigenständig einer argumentativ begründeten Lösung zuzuführen oder Problemlösungsstrategien vorzustellen.

---

72102

5 Credits

**Wirtschaftsmathematik 2 |** Die Studierenden sind in der Lage, ökonomische Problemstellungen in ein mathematisches Modell zu transformieren und mit den Techniken der mehrdimensionalen



Differentialrechnung zu analysieren und zu optimieren. Großer Wert wird auf die ökonomische Interpretation der mathematisch generierten Lösungen gelegt. In der Finanzmathematik lernen die Studierenden Verfahren kennen, die auf eine ökonomisch sinnvolle Weise eine zeitliche Transformation von Zahlungen ermöglichen. Typischerweise treten derartige Problemstellungen bei Krediten, Investitionen und festverzinslichen Wertpapieren auf.

---

72103

5 Credits

**Statistik 2** | Die Studierende lernen anhand ausgewählter Verfahren die wesentlichen Konzepte der Wahrscheinlichkeitstheorie und der Induktiven Statistik kennen und können diese in der Praxis als Entscheidungshilfe zielorientiert einsetzen. Dabei steht die Fähigkeit im Vordergrund, unter Einbeziehung der Korrelationsrechnung, der Regressionsrechnung und statistischer Schätz- und Testverfahren bei praxisnahen Problemstellungen zwischen systematischen und zufälligen Effekten unterscheiden zu können.

---

72104

5 Credits

**Unternehmenssteuern Grundlagen und Basissteuerarten** | Es werden die zentralen Grundlagen der betrieblichen Steuerlehre vermittelt, indem mit den Studierenden die für betriebliche Planungen und Entscheidungen relevanten steuerrechtlichen Rahmenbedingungen, insbesondere die sogenannten Basissteuerarten und deren rechtliche und ökonomische Konsequenzen für die Unternehmen und ihre Kapitalgeber anwendungsorientiert erarbeitet und kritisch analysiert werden.

---

72105

5 Credits

**Rechnungslegung 1** | Die Studierenden lernen, Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsprobleme nach den Vorschriften des HGB für alle Kaufleute zu erkennen und zu lösen. Sie sind dabei in der Lage, bilanzpolitische Gestaltungsmöglichkeiten sinnvoll zu nutzen. Dadurch können sie gegenüber Unternehmensangehörigen, Wirtschaftsprüfern und Analysten als kompetente Gesprächspartner auftreten.

---

72106

5 Credits

**Kostenrechnung** | Nach einer Einordnung der Kostenrechnung in das betriebliche Rechnungswesen, werden die Grundbegriffe des Rechnungswesens erläutert und die Teilgebiete der Kostenrechnung (Kostenarten-, -stellen-, -trägerrechnung) dargestellt. Die Voll- und Teilkostenrechnung werden im Einzelnen behandelt, kritisch analysiert und durch Übungsaufgaben und Praxisfälle vertieft.

---

73101

5 Credits

**Mikroökonomie** | Es werden grundlegende Kenntnisse der Funktionsweise einer Marktwirtschaft und der Preisbildung auf Märkten vermittelt. Diese Analyse des Verhaltens von Haushalten und Unternehmen bildet die Basis für die Untersuchung von Marktmacht und Marktstrategien, um die Implikation wirtschaftspolitischer Maßnahmen bewerten zu können.

---

73102

5 Credits

**Informationstechnik in der betrieblichen**

**Anwendung** | Es werden grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten hinsichtlich des Einsatzes von Arbeitsplatzrechnern vermittelt anhand der technologischen Grundlagen und der Techniken des Personal Computing. Es soll ein grundlegendes Verständnis aktueller Hard- und Softwarekomponenten am Arbeitsplatz eines Betriebswirtes sowie relevanter technologischer Trends erreicht werden. Darüber hinaus sollen die Teilnehmer lernen, wie Bürokommunikationssysteme effektiv und effizient für betriebswirtschaftliche Aufgabenstellungen einzusetzen sind.

---

73103

5 Credits

**Marketing**

Grundlegende Lernziele der Veranstaltung bestehen darin, die Philosophie des Marketing als Konzept der Unternehmensführung zu verstehen. Darüber hinaus soll das

Marktgeschehen aus einer Herstellerperspektive dargestellt und beurteilt werden können. Die Studierenden erhalten einen fundierten Einblick in die Grundlagen des Marketing, wie Marktsegmentierung, Marketing-Ziele, Strategien und vor allem Marketing-Instrumente.

---

73104

5 Credits

**Rechnungslegung 2** | Die Studierenden

lernen Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsprobleme nach den Vorschriften des HGB für Kapitalgesellschaften zu erkennen und zu lösen. Sie sind dabei in der Lage, bilanzpolitische Gestaltungsmöglichkeiten sinnvoll zu nutzen. Sie lernen, die Grundzüge der Konzernrechnungslegung und die wesentlichen Unterschiede zwischen den Rechnungslegungsvorschriften nach HGB und den internationalen Rechnungslegungsstandards (IFRS) darzustellen.

---

73105

5 Credits

**Finanzwirtschaft** | Die Studierenden

lernen die Stellung des Finanzmanagements im Wertschöpfungsprozess des Unternehmens und die hieraus abgeleiteten Aufgaben kennen. Sie lernen, das finanzwirtschaftliche Grundvokabular zu beherrschen, eine Finanzplanung aufzustellen und die Finanzierung eines Unternehmens anhand von Kennzahlen und einer Kapitalflussrechnung zu analysieren, die wesentlichen Verfahren der statischen und dynamischen Investitionsrechnung anzuwenden und durch situationspezifische Auswahl des Verfahrens optimale Investitionsentscheidungen herzuleiten. siehe Wirtschaftssprache 1

---

74101

5 Credits

**Makroökonomie** | Die Studierenden

erwerben grundlegende Kenntnisse gesamtwirtschaftlicher Zusammenhänge, die die Basis für die wirtschaftspolitische Diskussion bilden. Sie können

gesamtwirtschaftliche Probleme (wie z. B. Arbeitslosigkeit) unter Zuhilfenahme geeigneter Modelle analysieren und die Handlungsmöglichkeiten des Staates erfassen. Sie sind in der Lage, geld- und währungspolitische Entscheidungen der Notenbanken, insbesondere der Europäischen Zentralbank im makroökonomischen Kontext einzuordnen und ihre möglichen Auswirkungen auf das unternehmensrelevante Umfeld einzuschätzen.

---

74102 5 Credits

**Betriebliche Informationssysteme** | Es werden grundlegende Methoden und Techniken für Planung und den Entwurf betrieblicher Informationssysteme vermittelt. Die Studierenden sollen insbesondere in die Lage versetzt werden, bei der Gestaltung betriebswirtschaftlicher Anwendungen mitzuwirken.

---

74103 5 Credits

**Organisation** | Die Studierenden lernen die grundsätzlichen Organisationsstrukturen kennen und verstehen und sie in einen Bezug zur Unternehmensrealität zu setzen. Hierzu lernen sie die wesentlichen organisatorischen Begriffe und Organisationsstrukturen kennen. Weiterhin sollen sie organisatorische Problemstellungen interpretieren, kritisch bewerten und grundsätzliche Lösungsmöglichkeiten aufzeigen können.

---

74104 5 Credits

**Einführung Beschaffungs- Produktions- Logistikmanagement** | Ziel der Veranstaltung ist die Schaffung des Verständnisses der grundlegenden, ganzheitlich-ökonomischen Auslegung von Beschaffungs-, Produktions- und Logistikprozessen sowie der damit verbundenen Managementaufgaben vor dem Hintergrund aktueller Entwicklungen.

---

74105 5 Credits

**Einführung in das Controlling** | Die Studierenden verstehen die Rolle und Aufgaben des Controlling zur Planung, Steuerung, Kontrolle und Information in Unternehmen. Sie lernen die wesentlichen Instrumente des operativen und strategischen Controlling kennen und sachgerecht anzuwenden. Dabei werden sie sich des Spannungsverhältnisses zwischen wissenschaftlichen Erkenntnissen und praktischen Erfordernissen bewusst und reflektieren die Möglichkeiten und Grenzen der Veränderbarkeit sozialer Systeme.

---

75100 5 Credits

**Unternehmensführung** | Die bisherigen einzelwissenschaftlichen betriebswirtschaftlichen Kenntnisse der Studierenden werden durch ein Unternehmensplanspiel oder durch die Erarbeitung eines Geschäftsplans für eine Neugründung zu einem Gesamtmanagementkonzept gebündelt und die Interdependenzen zwischen Einzelwissenschaften integriert.

---

75610 5 Credits

**EBM – The Business Environment** | Die Studierenden lernen zu verstehen, welchen Einfluss der europäische Einigungsprozess einerseits und die Globalisierung der Wirtschaft andererseits auf kleine und mittlere Unternehmen (KMU) haben. Sie analysieren die daraus resultierenden Chancen und Risiken und bewerten sie im Hinblick auf die Unternehmen. Die Studierenden haben außerdem die Aufgabe, im Rahmen von Gruppenprojekten, die kulturellen Bedingungen eines Landes oder mehrerer Länder zu analysieren und ihre Ergebnisse im Rahmen eines Seminars vorzustellen.



Folgende Prüfungen können durch eine Prüfung in englischer Sprache ersetzt werden:

Modulnummer	Bezeichnung	Kann ersetzt werden durch Modulnummer	Bezeichnung
73101	Mikroökonomie	73112	Microeconomics
73102	Informationstechnik in der betr. Anwendung	73109	Information Technology in Business
73103	Marketing	73110	Marketing
73105	Finanzwirtschaft	73112	Finance
74101	Makroökonomie	74107	Macroeconomics
74108	Betriebliche Informationssysteme	74108	Business Information Systems
74104	Einführung Beschaffungs-, Produktions- und Logistikmanagement	74110	Introduction to Operations Management
74105	Einführung in das Controlling	74111	Introduction to Management Accounting
72104	Unternehmenssteuern - Grundlagen und Basissteuerarten	72107	Business Taxation - Fundamentals and Basic Types of Taxes



# Vertiefungsrichtungen

## Katalog I

### **Vertiefungsrichtung Beschaffungs-, Produktions- und Logistikmanagement (BPL)**

- > 75601 Logistik Consulting
- > 75603 Prozess- und Supply-Chain-Management
- > 75604 P/OM Produktions- und Operationsmanagement mit SAP Software
- > 75605 P/OM Production and Operationsmanagement with SAP Software

### **Vertiefungsrichtung Controlling**

- > 75630 Kostenmanagement
- > 75631 Branchen- und Funktionalcontrolling

### **Vertiefungsrichtung European Business Management**

- > 75610 EBM - The Business Environment
- > 75611 EBM - The Management Practice
- > 75612 European Institutions and Selected Aspects of European Law

### **Vertiefungsrichtung Finanzmanagement**

- > 75615 Grundlagen des Finanzmanagements
- > 75616 Finanzmärkte und Finanzdienstleistungen
- > 75617 Fundamentals of Financial Management
- > 75618 Financial Markets and Financial Services

### **Vertiefungsrichtung Internationales Business**

- > 75625 Internationales Business
- > 75626 Internationale Wirtschaftspolitik
- > 75627 International Business
- > 75628 Principles of International Economics

### **Vertiefungsrichtung Marketingmanagement**

- > 75624 E-Commerce
- > 75635 Konzeptionelles Marketing
- > 75636 Instrumentelles Marketing

### **Vertiefungsrichtung Organisationsmanagement**

- > 75640 Organisation und Unternehmensführung
- > 75641 Organisationale Gestaltung
- > 75642 Organisationsmanagement
- > 75540 Einführung in das Projektmanagement
- > 75693 Entrepreneurship

### **Vertiefungsrichtung Personalmanagement**

- > 75645 Führung und Persönlichkeit 1
- > 75646 Führung und Persönlichkeit 2
- > 75647 Leadership and Personality 1
- > 75648 Leadership and Personality 2
- > 75643 Managementtraining
- > 75644 Managementtraining (in englischer Sprache)

### **Vertiefungsrichtung Rechnungslegung**

- > 75655 Aufstellung und Analyse des Konzernabschlusses
- > 75656 Bilanzierung nach IFRS

### **Vertiefungsrichtung Unternehmenssteuern**

- > 75670 Besteuerung der Gesellschaften, besonderer Rechtsformen und der Konzerne
- > 75671 Besteuerung konstitutiver Unternehmensentscheidungen und Internationales Steuerrecht
- > 75672 DATEV-Consulting für kleine und mittlere Unternehmen

### **Vertiefungsrichtung Wirtschaftsprüfung**

- > 75690 Prüfung des Jahresabschlusses
- > 75691 Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung und Prüfung des Konzernabschlusses

# Vertiefungsrichtungen

## Katalog II

### **Vertiefungsrichtung Quantitative Verfahren**

- > 75650 Quantitative Verfahren 1
- > 75651 Quantitative Verfahren 2

### **Vertiefungsrichtung Recht**

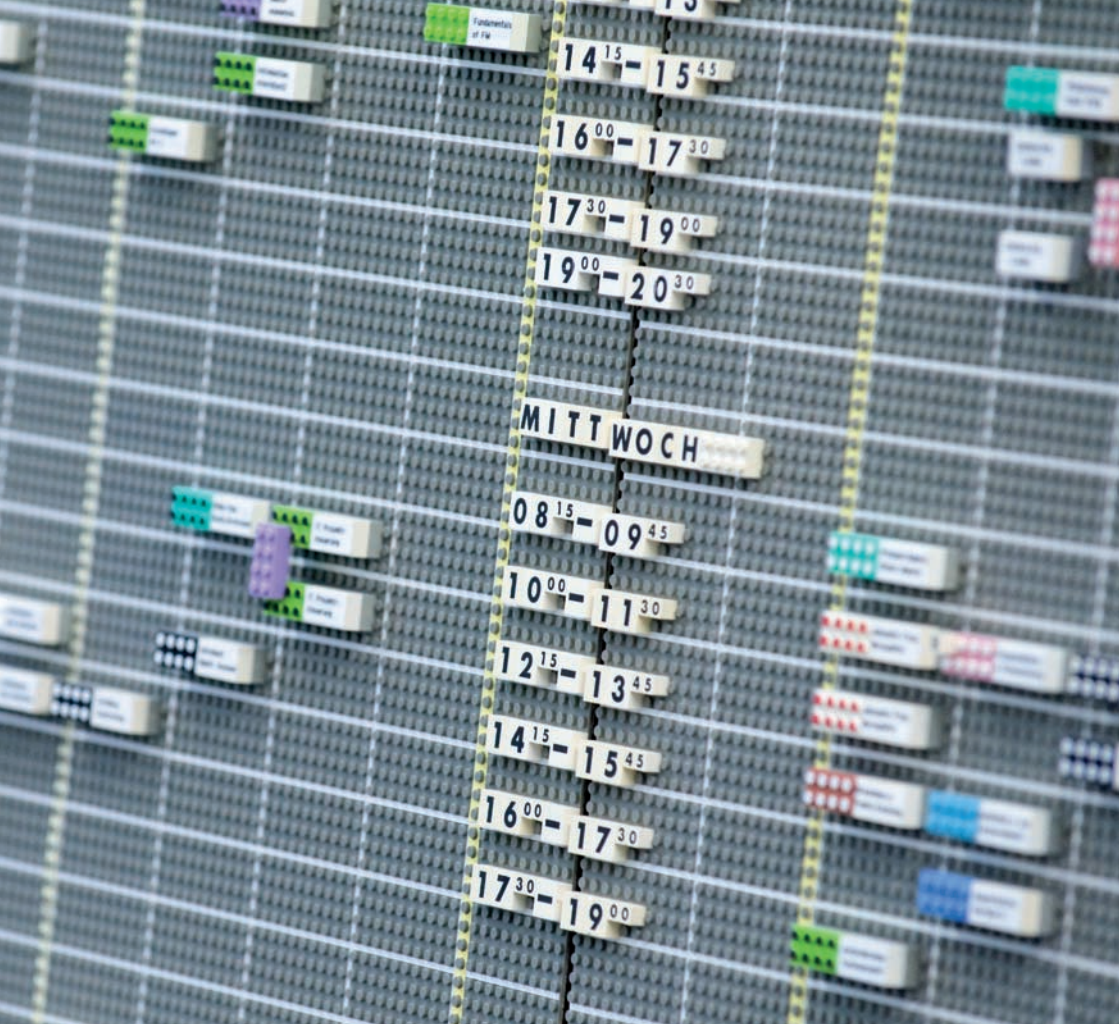
- > 75660 Arbeitsrecht
- > 75662 Internationales Wirtschaftsrecht
- > 75663 Kreditsicherungsrecht
- > 75664 Recht des Einkaufs und Verkaufs
- > 75665 Unternehmensrecht
- >

### **Vertiefungsrichtung Volkswirtschaftslehre**

- > 75682 Angewandte VWL (Managerial Economics)
- > 75683 Wirtschaftspolitik
- > 75684 Aktuelle Wirtschaftsthemen
- > 75685 Applied Economics (Managerial Economics)
- > 75686 Economic Policy
- > 75687 Topics in Economics

### **Vertiefungsrichtung Wirtschaftsinformatik**

- > 75620 Internetbasierte Anwendungen im Unternehmen
- > 75621 Anforderungs- und Testmanagement
- > 75622 IT-Projektsteuerung
- > 75623 IT Project Control
- > 75624 E-Commerce



# Allgemeine Informationen

# Organisatorisches

**Kosten des Studiums** | Alle Studierenden müssen jedes Semester einen Sozialbeitrag für die Leistungen des Studentenwerks und einen Studierendenschaftsbeitrag für die Arbeit des AstA (Allgemeiner Studierendenausschuss) entrichten. Im Studierendenschaftsbeitrag sind die Kosten für das NRW-Ticket enthalten. Die Höhe der Beiträge wird jedes Semester neu festgesetzt. Die Auflistung der einzelnen aktuellen Beiträge finden Sie unter [www.fh-aachen.de/sozialbeitrag.html](http://www.fh-aachen.de/sozialbeitrag.html)

Eine Erhebung von zusätzlichen Studienbeiträgen ist von der Landesregierung NRW ab dem Wintersemester 2011 nicht mehr vorgesehen. Derzeit fallen für unsere Studierenden auch an Partnerhochschulen keine Gebühren an. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

**Bewerbungsfrist** | für den Eignungstest  
30. April d.J. – online über [www.ifo.fh-aachen.de](http://www.ifo.fh-aachen.de)

**Bewerbungsfrist** | für den Studienplatz  
15. Juli d.J. – online über [www.fh-aachen.de](http://www.fh-aachen.de)

**Bewerbungsunterlagen** | Über die Bewerbungsmodalitäten informieren Sie sich bitte im Detail über die Startseite der FH Aachen unter [www.fh-aachen.de](http://www.fh-aachen.de)

**Modulbeschreibungen und Vorlesungsverzeichnis** | sind online verfügbar unter [www.campus.fh-aachen.de](http://www.campus.fh-aachen.de)

# Adressen

## **Fachbereich Wirtschaftswissenschaften**

Eupener Straße 70  
52066 Aachen  
T +49.241.6009 51910  
F +49.241.6009 52280  
[www.wirtschaft.fh-aachen.de](http://www.wirtschaft.fh-aachen.de)

## **Dekan und ECTS-Koordinator**

Prof. Dr. sc. pol. Norbert Janz  
T +49.241.6009 51910  
[dekanat@wirtschaft.fh-aachen.de](mailto:dekanat@wirtschaft.fh-aachen.de)

## **Fachstudienberatung**

International Faculty Office  
Eupener Straße 70  
52066 Aachen  
T +49.241.6009 51960/51903  
F + 49.241.6009 52281  
[ifo@fh-aachen.de](mailto:ifo@fh-aachen.de)

## **Allgemeine Studienberatung**

Hohenstaufenallee 10  
52064 Aachen  
T +49.241.6009 51800/51801  
[www.fh-aachen.de/studienberatung.html](http://www.fh-aachen.de/studienberatung.html)

## **Studierendensekretariat**

Stephanstraße 58/62  
52064 Aachen  
T +49.241.6009 51620  
[www.fh-aachen.de/studentensekretariat.html](http://www.fh-aachen.de/studentensekretariat.html)

## **Akademisches Auslandsamt**

Hohenstaufenallee 10  
52064 Aachen  
T +49.241.6009 51043/51019/51018  
[www.fh-aachen.de/aaa.html](http://www.fh-aachen.de/aaa.html)

---

## **Impressum**

**Herausgeber** | Der Rektor der FH Aachen  
Kalverbenden 6, 52066 Aachen  
[www.fh-aachen.de](http://www.fh-aachen.de)  
**Auskunft** | [studienberatung@fh-aachen.de](mailto:studienberatung@fh-aachen.de)

**Redaktion** | Der Fachbereich Wirtschaftswissenschaften  
**Gestaltungskonzeption, Bildauswahl** | Ina Weiß,  
Jennifer Loettgen, Bert Peters, Ole Gehling |

Seminar Prof. Ralf Weißmantel, Fachbereich Gestaltung  
**Satz** | Dipl.-Ing. Philipp Hackl, M.A., Susanne Hellebrand,  
Stabsstelle Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing  
**Bildredaktion** | Dipl.-Ing. Philipp Hackl, M.A.,  
Dipl.-Ing. Thilo Vogel, Simon Olk, M.A.  
**Bildnachweis Titelbild** | FH-Aachen,  
[www.lichtographie.de](http://www.lichtographie.de)

Stand: Dezember 2010



**HAW**tech  
HochschulAllianz für  
Angewandte Wissenschaften